GUTACHTEN zur ABE Nr. 50329 nach §22 StVZO

Gutachten Nr. 55086715 (2. Ausfertigung)



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5JX19H2 Typ TN15-8519

Hersteller Kautschuk-Verwertungs GmbH

TUV Pfalz

Seite 1 von 3

Auftraggeber Kautschuk-Verwertungs GmbH

An der Walkmühle 2

46356 Essen

QM-Nr. 49 02 0280806

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

ModellTN15TypTN15-8519Radgröße8,5 J x 19 H2ZentrierartMittenzentrierung

	T	T	T			
Aus-	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/	Ein-	Rad-	Abroll-	Gültig ab
führung		Lochkreis-	press-	last	umfang	Herstell-
		(mm)/	tiefe	(kg)	(mm)	datum
		Mittenloch-ø	(mm)	,		
		(mm)	, ,			
5C	TN15-8519 / 5C / Ø72,6 - Ø63,4	5/108/63,4	40	720	2100	7/2015
5E	TN15-8519 / 5E / Ø72,6 - Ø57,1	5/112/57,1	30	720	2100	7/2015
5E	TN15-8519 / 5E / Ø72,6 - Ø57,1	5/112/57,1	45	720	2100	7/2015
5E	TN15-8519 / 5E / Ø72,6 - Ø66,6	5/112/66,6	30	720	2100	7/2015
5E	TN15-8519 / 5E / Ø72,6 - Ø66,6	5/112/66,6	45	720	2100	7/2015
5E	TN15-8519 / 5E / Ø72,6 - Ø66,7	5/112/66,7	45	720	2100	7/2015
5F	TN15-8519 / 5F / Ø72,6 - Ø60,1	5/114,3/60,1	40	720	2100	7/2015
5F	TN15-8519 / 5F / Ø72,6 - Ø64,1	5/114,3/64,1	40	720	2100	7/2015
5F	TN15-8519 / 5F / Ø72,6 - Ø66,1	5/114,3/66,1	40	720	2100	7/2015
5F	TN15-8519 / 5F / Ø72,6 - Ø67,1	5/114,3/67,1	40	720	2100	7/2015
5G	TN15-8519 / 5G / Ø72,6 - Ø67,1	5/120/67,1	35	720	2100	7/2015
5G	TN15-8519 / 5G / ohne Ring	5/120/72,6	35	720	2100	7/2015

Kennzeichnung

KBA-Nummer 50329
Herstellerzeichen TOMASON
Radtyp und Ausführung
Radgröße 8,5JX19H2
Einpreßtiefe ET...(s.o.)
Gießereikennzeichen TAM

Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

GUTACHTEN zur ABE Nr. 50329 nach §22 StVZO

Gutachten Nr. 55086715 (2. Ausfertigung)



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5JX19H2 Typ TN15-8519

Hersteller Kautschuk-Verwertungs GmbH

TUV Pfalz

Seite 2 von 3

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	30	720	2100
5/120	35	720	2100
5/108	40	720	2100
5/112	45	720	2100
5/114,3	40	720	2100

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	215/35R19	35	720
5/114,3	215/35R19	40	720
5/108	215/35R19	40	720
5/112	215/35R19	45	720

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/120	285/55R19	35	720
5/108	285/55R19	40	720

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 13,52 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Subang Jaya, Malaysia ab August 2015 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Gutachten Nr. 55086715 (2. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8,5JX19H2 Typ TN15-8519

Kautschuk-Verwertungs GmbH



TUV Pfalz

Seite 3 von 3

Anlagen

Hersteller

 Beschreibung
 07.09.2015

 Radzeichnung
 TN15-8519
 25.07.2015

Verwendungen Anlagen 1-12

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 8. März 2017



Tufan 00266807.DOC